### Prof. Dr. Alfred Toth

# Ontische Repräsentation lagetheoretischer Differenzen

1. Das über  $S^* = [S, U]$  und  $U^* = [U, S]$  definierbare Quadrupel

 $S_1^{**} = [S, R[S, U], U]$  Systemadessivität

 $S_2^{**} = [S, R[U, S], U]$  Systemexessivität

 $U_1^{**} = [U, R[U, S], S]$  Umgebungsadessivität

 $U_2^{**} = [U, R[S, U], S]$  Umgebungsexessivität,

mittels dessen ontische Randrelationen definiert werden können (vgl. Toth 2014a), kann, wie bereits in Toth (2014b, c) gezeigt, auch für ontische Repräsentationen, d.h. zur Rekonstruktion der gemeinsamen objekttheoretischen Struktur präsentativ ganz verschiedener Objekte, verwendet werden.

### 2.1. Adessivität

Einen seltenen Fall von metasemiotischem Austausch von System und Umgebung zeigt die im folgenden Bild gezeigte Schweizer Nationalspeise.



die sowohl in der Form

#### Fleischmenü

G`hackets mit Hörnli geriebener Käse Salat oder Apfelmus

Univ. Zürich, Mensa A (5.11.2014)

als auch in der Form

II Hörnli und Gehacktes Apfelmus 20.50

Rest. Schlüssel, Seefeldstr. 177, 8008 Zürich

erscheint. Das Problem liegt allerdings darin, daß die ontische Struktur im Gegensatz zur metasemiotischen konstant ist, nämlich

$$S_1^{**} = [S, R[S, U], U]$$
 $R_{part} = U_1^{**} = [U, R[U, S], S],$ 

insofern sich das Hackfleisch immer über und also nie unter oder zwischen den Hörnli befindet.

Ganz anders verhält es sich jedoch bei zwei weiteren Nationalgerichten mit Hackfleisch, dem französischen Hachis parmentier



und der griechischen Moussakás (Moussaka)



deren gemeinsame ontische Struktur

$$R_{part} =$$
  $\begin{bmatrix} U_1^{**} = [U, R[U, S], S] \\ S_1^{**} = [S, R[S, U], U] \end{bmatrix}$ 

ist, d.h. konvers zu derjenigen des schweizerischen Nationalgerichtes.

## 2.2. Exessivität

Dagegen befindet sich das Hackfleich in den folgenden, ebenfalls typisch schweizerischen, Omeletten, als System in exessiver Lagerelation zu ihren Eierteighüllen



d.h. wir haben hier folgende ontische Struktur

$$R_{part} = \begin{cases} U_1^{**} = [U, R[U, S], S] \\ S_2^{**} = [S, R[U, S], U] \\ U_1^{**} = [U, R[U, S], S] \end{cases}$$

### 2.3. Biadessivität

Nochmals anders ist die ontische Struktur im folgenden Fall, der zwar, wie das Hachis parmentier und die Moussakás, metasemiotisch zur gastronomischen Kategorie der Aufläufe zählt, in dem sich nun allerdings nicht die metasemiotische Bezeichnung wie bei den Hörnli mit Gehackem bzw. dem Gehackten mit den Hörnli, sondern die ontische die Differenz zwischen System und Umgebung nicht bestimmen läßt.



Hackfleisch-Kartoffel-Auflauf

In diesem Fall verhält sich das Hackfleisch nicht exessiv relativ zu einer als Hülle fungierenden Umgebung wie im Falle der Omelette, sondern biadessiv zu zwei Lagen von Kartoffeln, d.h. wir haben als ontische Struktur

$$R_{part} = \begin{cases} S_1^{**} = [S, R[S, U], U] \\ S_2^{**} = [S, R[U, S], U] \\ S_1^{**} = [S, R[S, U], U]. \end{cases}$$

# Literatur

Toth, Alfred, Symmetriestrukturen bei systemischen Morphismen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014a

Toth, Alfred, Ontische Repräsentation. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014b

Toth, Alfred, Ontische Repräsentation von Biadessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014c

5.11.2014